

ZFO | ADVERTORIAL

- 1 **Headline maximal über zwei Zeilen**
- 2 **Subline maximal über zwei Zeilen**
Subline maximal über zwei Zeilen
- 3 **Autorenname/Autorennamen**
- 4 **Vorspann maximal über drei Zeilen**
Vorspann maximal über drei Zeilen
Vorspann maximal über drei Zeilen

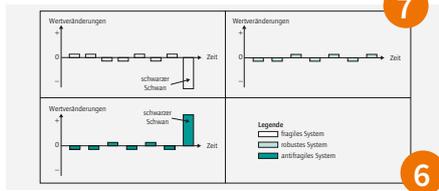


Abb. 1 Wertveränderungen von fragilen, robusten und antifragilen Systemen im Zeitverlauf (Taleb, N., Antifragilität, S. 587)

Digitalisierung und Industrie 4.0 sind zum Treiber eines weitreichenden Transformationsprozesses in Unternehmen geworden. Laut dem »Deutschen Industrie 4.0 Index 2018« der Unternehmensberatung Staufien haben 52 % aller Unternehmen in Deutschland im Jahr 2018 Industrie 4.0 entweder in Einzelprojekten oder unternehmensübergreifend operativ umgesetzt.¹ Unternehmen stehen vor der Herausforderung, die Chancen der Digitalisierung zu nutzen und den digitalen Wandel im eigenen Betrieb, der nicht nur den Einsatz von Technologie betrifft, zu gestalten. Für eine nachhaltige Digitalisierung ist es von besonderer Bedeutung, das ganze soziotechnische System im Dreieck Technik-Mensch-Organisation zu berücksichtigen.² Menschen als zentrale Akteure eines Unternehmens müssen durch die Gestaltung von flexiblen Strukturen, Freiräumen und Partizipation in die Entwicklung mit einbezogen werden. Nur so können Ideen für radikale Innovationen und neue Geschäftsmodelle entstehen und die Veränderungen langfristig gelingen. Hier gibt es allerdings einen wesentlichen Nachholbedarf: Rund die Hälfte der Befragten der PwC-Studie »Digi-

tal Factories 2020« räumt ein, dass ihre Mitarbeiter dem digitalen Wandel nicht offen gegenüberstehen und dass ihrem Unternehmen eine echte digitale Kultur fehlt.³

Zwischenüberschrift

Es gibt keinen allgemeingültigen Erfolgsablauf der digitalen Transformation – Digitalisierungswege sind genauso vielfältig wie die Unternehmen selbst und variieren in Abhängigkeit von Produkten, Größe, Branche, Traditionen und kulturellen Werten. Auch die Entwicklungen der Arbeit in digitalisierten Betrieben werden in Form von verschiedenen Szenarien beschrieben, wobei noch unklar ist, welches Szenario dominieren wird.⁴ Jedes Unternehmen ist gut beraten, sich die gängigen Vorgehensweisen und Instrumente der Digitalisierung sowie Best Practices der Vorreiter anzuschauen, um auf dieser Grundlage maßgeschneiderte Unternehmensentscheidungen hinsichtlich der Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung, der Rolle der Menschen, erforderlicher Kompetenzen und Weiterbildung sowie in

5

1/1 Seite
mit 2-spaltiger Abbildung

Advertorial

Formular zur Erfassung der Inhalte Ihres gebuchten Advertorials

>> **Schritt 1**

- 1 Bitte tragen Sie hier die **Headline** des Advertorials ein:
max. 44 Zeichen, inklusive Leerzeichen

- 2 Bitte tragen Sie hier die **Subline** des Advertorials ein:
max. 104 Zeichen, inklusive Leerzeichen

- 3 Bitte tragen Sie hier die / den **Autorennamen** des Advertorials ein:

4 Bitte tragen Sie hier den **Vorspann** des Advertorials ein:

max. 202 Zeichen, inklusive Leerzeichen

5 Bitte tragen Sie hier den **Artikel** des Advertorials ein:

max. 2.048 Zeichen, inklusive Leerzeichen

6 Bitte tragen Sie hier die **Bildunterschrift** ein:

max. 103 Zeichen, inklusive Leerzeichen

>> Schritt 2

7 **Abbildungen:**

Fotografie oder sonstige Bilddatei im Format .eps, .tif oder .jpg;
Druckqualität (300 dpi); Größe: 165 mm x 70 mm (2-spaltig)

Firmenlogo im Format .eps, .tif oder .jpg; Druckqualität (300 dpi)

Bitte tragen Sie hier Firmenname, Anschrift und Kontaktdaten ein:

>> Schritt 3

Bitte senden Sie dieses Dokument zzgl. Anlagen **via E-Mail** an:
daten@haufe.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Anzeigen-Team
Media Sales